

## Staatshaftungsrecht

Bearbeitet von  
Von Prof. Dr. Dr. Martin Will, LL.M., M.A., und Benedikt Martin Quarch, LL.B., M.A.

1. Auflage 2018. Buch. XVIII, 348 S. Kartoniert  
ISBN 978 3 406 72198 4  
Format (B x L): 21,0 x 29,7 cm

Recht > Öffentliches Recht > Staatsrecht, Verfassungsrecht > Staatshaftungsrecht,  
Wiedergutmachungsrecht, offene Vermögensfragen

Zu Leseprobe und Sachverzeichnis

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of increasing size. Below the main text, 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' is written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

## **Juristischer Studienkurs**

Will/Quarch  
Staatshaftungsrecht

The logo for beck-shop.de features the text "beck-shop.de" in a bold, orange, sans-serif font. Above the "i" in "shop" are three small orange circles of increasing size. Below the main text, the words "DIE FACHBUCHHANDLUNG" are written in a smaller, orange, all-caps, sans-serif font.

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG



**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Staatshaftungsrecht

von

Dr. iur. Dr. phil. Martin Will, M.A., LL.M. (Cambr.)

Professor an der  
EBS Universität für Wirtschaft und Recht Wiesbaden

und

Benedikt M. Quarch, LL.B., M.A.

Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der  
EBS Universität für Wirtschaft und Recht Wiesbaden

beck-shop.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

2018





**[www.beck.de](http://www.beck.de)**

ISBN 978 3 406 72198 4

© 2018 Verlag C.H. Beck oHG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck und Bindung: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG/Druckhaus Nomos  
In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Satz: Textservice Zink, Neue Steige 33, 74869 Schwarzach  
Umschlaggestaltung: Ralph Zimmermann – Bureau Parapluie

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## Vorwort und Gebrauchsanleitung

Das Staatshaftungsrecht ist als relativ selbständiges Teilgebiet des Allgemeinen Verwaltungsrechts von stetig wachsender Bedeutung in Praxis, Wissenschaft und Lehre. Dass es in Prüfungsarbeiten – insbesondere in der ersten und zweiten juristischen Staatsprüfung – eine besonders große Rolle spielt, liegt daneben auch daran, dass es sich hervorragend mit materiellen Rechtsfragen kombinieren lässt. Fast jedes materielle Problem des Verwaltungsrechts, Staatsrechts und EU-Rechts hat potentiell auch eine staatshaftungsrechtliche Dimension, die häufig in Prüfungsarbeiten berücksichtigt wird.

Umso bedauerlicher ist es, dass das nicht nur höchst prüfungsrelevante, sondern auch dogmatisch ergiebige Gebiet bei Studierenden und Referendaren oft eher unbeliebt zu sein scheint. Dies liegt nicht zuletzt an einem weiteren Charakteristikum des Staatshaftungsrechts, dass es sich nämlich nur fragmentarisch aus dem geschriebenen Recht ergibt. Noch stärker als das Europarecht ist das Staatshaftungsrecht durch die einschlägige Rechtsprechung geprägt. Ohne Kenntnisse jedenfalls der grundlegenden Rechtsprechung ist selbst eine noch vergleichsweise stark positivrechtlich geprägte Anspruchsgrundlage wie der Amtshaftungsanspruch gem. § 839 BGB i.V.m. Art. 34 GG kaum zu beherrschen. Umso mehr gilt dies für auf Gewohnheitsrecht und anderen ungeschriebenen Rechtsquellen basierende, richterrechtlich geprägte Anspruchsgrundlagen wie den allgemeinen öffentlich-rechtlichen Folgenbeseitigungsanspruch, den öffentlich-rechtlichen Erstattungsanspruch oder den – jüngst wieder praktisch relevant gewordenen – allgemeinen Aufopferungsanspruch. Vor diesem Hintergrund ist es bedauerlich, dass seit längerem kein fallorientiertes und gleichzeitig dogmatisch geprägtes Buch zum Staatshaftungsrecht mehr erschienen ist. Diese schmerzliche Lücke im Schrifttum soll das vorliegende Werk schließen. Die traditionsreiche, nun vom Beck-Verlag erfreulicher Weise stärker wiederbelebte Reihe „Juristischer Studienkurs“ ist für dieses Unterfangen ideal geeignet, da sie einerseits konsequent fallorientiert ist, gleichzeitig aber – über bloße Falllösungen hinausgehend – die Möglichkeit bietet, dogmatische Grundlagen systematisch aufzubereiten und Querbezüge innerhalb des komplexen Systems des Staatshaftungsrechts, aber auch zu betroffenen anderen Rechtsgebieten, herauszuarbeiten.

Dieses Buch behandelt systematisch die wichtigsten Anspruchsgrundlagen des Staatshaftungsrechts und greift dabei jeweils die aktuelle Rechtsprechung auf. Fast alle Fälle beruhen auf neueren und neuesten Originalentscheidungen. Idealerweise sollte das Buch von vorne nach hinten, Fall für Fall, durchgearbeitet werden, um sich die verschiedenen Gebiete umfassend zu erschließen. Allerdings stehen die einzelnen Kapitel durchaus für sich. Bei speziellem Interesse an bestimmten Anspruchsgrundlagen ist es also auch ohne Weiteres möglich, gezielt einzelne Kapitel durchzuarbeiten. Liegen bereits Grundkenntnisse vor, seien Nutzerinnen und Nutzer des Buches ermuntert, die Fälle zunächst selbst zu lösen und erst dann die Lösungsvorschläge zu lesen und durchzuarbeiten. Besonders fleißige Nutzerinnen und Nutzer mögen dann vielleicht sogar in Erwägung zu ziehen, den Fall nach einigen Tagen noch einmal zu lösen. So lässt sich effizient überprüfen, was wirklich verstanden wurde, und der Lerneffekt ist erfahrungsgemäß besonders groß.

Die meisten Fälle wurden im Examinatorium der EBS Law School erprobt. Einzelne Fälle haben ihren Ursprung in früheren Examensvorbereitungskursen, die ich insbes. an der Philipps-Universität Marburg sowie an der Universität zu Köln gehalten habe. Mein Dank gebührt daher allen Teilnehmerinnen und Teilnehmer der entsprechenden Veranstaltungen, die durch zahlreiche Fragen und

## Vorwort und Gebrauchsanleitung

Anmerkungen und viele fruchtbare Diskussionen zur weiteren didaktischen Verbesserung der Fälle beigetragen haben. Mein Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Herr Ref. iur. Benedikt Quarch, LL.B., M.A., der das Examinatorium an der EBS Law School im akademischen Jahr 2014/2015 durchlaufen hat und seine erste juristische Staatsprüfung in Hessen nach nur vier Studienjahren im Februar 2016 als landesbester Studierender des Jahres 2016 abgelegt hat, hat mich bei der Vorbereitung und Überarbeitung verschiedener Fälle in so hervorragender Weise unterstützt, dass ich mich entschlossen habe, dieses Buch in Koautorenschaft mit ihm zu veröffentlichen. Besonderer Dank gebührt auch meinem Wissenschaftlichen Mitarbeiter Herrn Ref. iur. Benjamin Ehlert, M.A., LL.B., der das Examinatorium im akademischen Jahr 2015/2016 durchlaufen hat und im Sommer/Herbst 2017 alle Fälle – mit den kritischen Augen des frisch ausgezeichnet Examinierten – durchgesehen und wertvolle Verbesserungsvorschläge angebracht hat.

Hinweise auf Fehler und Verbesserungsvorschläge sind mir – wie bei allen meinen Büchern – stets willkommen und können entscheidend dazu beitragen, ein Buch wie das Vorliegende weiter zu verbessern. Sie erreichen mich am einfachsten unter [martin.will@ebs.edu](mailto:martin.will@ebs.edu).

Wiesbaden, im Dezember 2017

*Martin Will*



beck-shop.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Inhaltsverzeichnis

|                                                                                                                     |          |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| Abkürzungsverzeichnis . . . . .                                                                                     | XI       |
| Literaturverzeichnis . . . . .                                                                                      | XVII     |
| <b>Kapitel 1: Amtshaftungsanspruch . . . . .</b>                                                                    | <b>1</b> |
| § 1: „Wie gewonnen, so zerronnen?“ . . . . .                                                                        | 1        |
| – Dogmatische Grundlagen und historische Entwicklung<br>des Amtshaftungsanspruchs aus § 839 BGB i. V. m. Art. 34 GG |          |
| – Anspruchsvoraussetzungen des Amtshaftungsanspruchs                                                                |          |
| – Gerichtliche Durchsetzung des Amtshaftungsanspruchs                                                               |          |
| – Besondere Konstellationen des Amtshaftungsanspruchs im Baurecht                                                   |          |
| – Erteilung einer rechtswidrigen Baugenehmigung                                                                     |          |
| – Versagung des gemeindlichen Einvernehmens                                                                         |          |
| – Normprüfungs- und Normverwerfungskompetenz der Exekutive                                                          |          |
| – Wichtige Rechtsprechung zur Amtshaftung im Baurecht                                                               |          |
| § 2: „Abgeschleppt“ . . . . .                                                                                       | 38       |
| – Vertiefung des Amtshaftungsanspruchs und seiner Voraussetzungen                                                   |          |
| – Anwendbarkeit des Amtshaftungsanspruchs im Lichte aktueller Rechtsprechung                                        |          |
| – Privatisierung der Verwaltung                                                                                     |          |
| – Haftung des Staates für Verwaltungshelfer und Privatunternehmer<br>(„Werkzeugtheorie“)                            |          |
| – Straßenverkehrssicherungs- und Straßenverkehrsregelungspflicht mit aktueller<br>Rechtsprechung                    |          |
| – Verweisungsprivileg § 839 Abs. 1 S. 2 BGB, u. a. im Hinblick auf Verträge<br>mit Schutzwirkung zugunsten Dritter  |          |
| – Öffentlich-rechtliches Verwahrungsverhältnis                                                                      |          |
| § 3: „Endlich Staatsexamen“ . . . . .                                                                               | 60       |
| – Vertiefung des Amtshaftungsanspruchs und seiner Voraussetzungen                                                   |          |
| – Kausalitäts- und Beweisaspekte                                                                                    |          |
| – Amtshaftung für Prüferfehler                                                                                      |          |
| – Grundlagen des Prüfungsrechts: Anerkannte Prüfungsgrundsätze                                                      |          |
| § 4: Besonderes Staatshaftungsrecht: „Kein Kita-Platz“ . . . . .                                                    | 70       |
| – Anspruch auf einen Kita-Platz aus § 24 Abs. 2 SGB VIII                                                            |          |
| – Sekundärrechtliche Haftungsansprüche bei Nichtzuweisung des Kita-Platzes                                          |          |
| – Amtshaftungsanspruch und Drittschutz                                                                              |          |
| – Folgenentschädigung bei einem Folgenbeseitigungsanspruch                                                          |          |
| – Öffentlich-rechtliche Schuldverhältnisse                                                                          |          |
| – Öffentlich-rechtliche Geschäftsführung ohne Auftrag                                                               |          |
| – Sozialrechtliche Haftung analog § 36a Abs. 3 SGB VIII                                                             |          |
| – Checkliste zur Prüfung des Amtshaftungsanspruchs                                                                  |          |

|                                                                                                                |     |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| <b>Kapitel 2: Folgenbeseitigungsanspruch</b>                                                                   | 95  |
| § 5: „Wie lange ist ewig?“                                                                                     | 95  |
| – Grundlagen des Folgenbeseitigungsanspruchs mit Prüfungsschema und Voraussetzungen                            |     |
| – Einbettung der Prüfung des Folgenbeseitigungsanspruchs in eine Klage                                         |     |
| – Grundzüge des Friedhofs- und Bestattungsrechts                                                               |     |
| – Postmortales Persönlichkeitsrecht aus Art. 1 Abs. 1 GG und Abwägung mit anderen geschützten Rechtspositionen |     |
| § 6: „Refugees welcome? – Teil 1“                                                                              | 118 |
| – Vertiefung des Folgenbeseitigungsanspruchs                                                                   |     |
| – Drittbeteiligungsfälle mit dem dogmatischen Konzept der Folgenbeseitigungslast                               |     |
| – Einbettung der Prüfung des Folgenbeseitigungsanspruchs in eine Klage mit Fragen der Statthaftigkeit          |     |
| – Aktuelle rechtliche Probleme in Bezug auf die Unterbringung von Flüchtlingen                                 |     |
| – Bezüge zum Polizei- und Ordnungsrecht                                                                        |     |
| § 7: „Kunst mit Konsequenzen“                                                                                  | 143 |
| – Vertiefung des Folgenbeseitigungsanspruchs und seiner Voraussetzungen                                        |     |
| – Zulässigkeitsfragen der Allgemeinen Leistungsklage                                                           |     |
| – Kunstfreiheit und urheberrechtliche Bezüge                                                                   |     |
| – Öffentlich-rechtlicher Unterlassungsanspruch                                                                 |     |
| – Grundlagen des Rechts der öffentlichen Sachen                                                                |     |
| § 8: „Refugees welcome? – Teil 2“                                                                              | 163 |
| – Vertiefung des Folgenbeseitigungsanspruchs und seiner Voraussetzungen                                        |     |
| – Bezüge zur aktuellen Flüchtlingsherausforderung: Rückgängigmachung einer rechtswidrigen Abschiebung          |     |
| – Schutz von Ehe und Familie, Art. 6 Abs. 1 GG                                                                 |     |
| – Checkliste zur Prüfung des Folgenbeseitigungsanspruchs                                                       |     |
| <b>Kapitel 3: Öffentlich-rechtlicher Erstattungsanspruch</b>                                                   | 173 |
| § 9: „Geld zurück?“                                                                                            | 173 |
| – Grundlagen des öffentlich-rechtlichen Erstattungsanspruchs mit Hintergründen und Voraussetzungen             |     |
| – Einbettung der Prüfung in eine Klagesituation                                                                |     |
| – Seitenblick auf den prozessrechtlichen Anspruch aus § 123 Abs. 3 VwGO i. V. m. § 945 ZPO                     |     |
| – Verhältnis zum Folgenbeseitigungsanspruch                                                                    |     |
| § 10: „Beamtin auf Raten“                                                                                      | 196 |
| – Vertiefung des öffentlich-rechtlichen Erstattungsanspruchs                                                   |     |
| – Verjährungsfragen                                                                                            |     |
| – Einbettung in eine Klagesituation                                                                            |     |
| – Bezüge zum Beamtenrecht                                                                                      |     |
| – Öffentlich-rechtliche Verträge und ihre Nichtigkeit                                                          |     |
| – Checkliste zum öffentlich-rechtlichen Erstattungsanspruch                                                    |     |

|                                                                                                                                                    |     |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| <b>Kapitel 4: Haftung für Eigentumseingriffe</b>                                                                                                   | 217 |
| § 11: Fall zum enteignenden Eingriff: „Handeln auf eigene Gefahr?“                                                                                 | 217 |
| – Das System der Entschädigungs- und Ausgleichsansprüche für Eigentumseingriffe                                                                    |     |
| – Anspruch aus enteignendem Eingriff mit Voraussetzungen und Hintergründen                                                                         |     |
| – Abgrenzung von enteignendem Eingriff und ausgleichspflichtiger Inhalts- und Schrankenbestimmung                                                  |     |
| – Eigentumsrechtliche Dogmatik                                                                                                                     |     |
| – Ansprüche aus Amtshaftung, § 64 HSOG (polizeirechtlicher Ausgleichs- und Entschädigungsanspruch) sowie § 2 StrEG in Grundzügen                   |     |
| – Unterschiede Schadensersatz und Entschädigung                                                                                                    |     |
| – Checkliste zur Prüfung des Anspruchs aus enteignendem Eingriff                                                                                   |     |
| § 12: Fall zum enteignungsgleichen Eingriff: „Feindliches Grün“                                                                                    | 245 |
| – Entschädigungsanspruch aus enteignungsgleichem Eingriff mit Tatbestandsvoraussetzungen und Hintergründen                                         |     |
| – Rechtsgrundlagen und Fortbestand des Anspruchs aus enteignungsgleichem Eingriff                                                                  |     |
| – Amtshaftung: Unterschiede zwischen Verkehrssicherungs- und Verkehrsregelungspflicht                                                              |     |
| – Problematik des „feindlichen Grüns“ unter besonderer Berücksichtigung des Wandels der Rechtsprechung                                             |     |
| – Beweiswürdigung in der Klausur, Glaubwürdigkeit und Glaubhaftigkeit                                                                              |     |
| – Checkliste zur Prüfung des Anspruchs aus enteignungsgleichem Eingriff                                                                            |     |
| <b>Kapitel 5: Aufopferungsanspruch</b>                                                                                                             | 269 |
| § 13: „Demo mit Biss“                                                                                                                              | 269 |
| – Allgemeiner Aufopferungsanspruch mit Hintergründen und Voraussetzungen                                                                           |     |
| – Aktuelle Rechtsprechung zum allgemeinen Aufopferungsanspruch                                                                                     |     |
| – Tierhalterhaftung und Amtshaftung                                                                                                                |     |
| – Opferentschädigungsgesetz                                                                                                                        |     |
| – Grundzüge der polizei- und ordnungsrechtlichen Entschädigungsansprüche                                                                           |     |
| – Checkliste zur Prüfung des allgemeinen Aufopferungsanspruchs                                                                                     |     |
| <b>Kapitel 6: Polizei- und ordnungsrechtliche Haftung</b>                                                                                          | 287 |
| § 14: „Polizeiliches Rammen“                                                                                                                       | 287 |
| – Die polizei- und ordnungsrechtlichen Ausgleichs- und Entschädigungsansprüche der §§ 64 ff. HSOG mit Tatbestandsvoraussetzungen und Hintergründen |     |
| – Haftung für den Schaden eines „unbeteiligten Dritten“                                                                                            |     |
| – Wiederholung und Vertiefung des Amtshaftungsanspruchs                                                                                            |     |
| – Vertiefung des Anspruchs aus enteignendem Eingriff                                                                                               |     |
| – Bezüge zur privatrechtlichen Haftung                                                                                                             |     |
| – Checkliste zur Prüfung von Ansprüchen wegen polizeirechtlicher Haftung                                                                           |     |
| <b>Kapitel 7: Unionsrechtliche Staatshaftung</b>                                                                                                   | 309 |
| § 15: „Frisches Fleisch?“                                                                                                                          | 309 |
| – Grundlagen des unionsrechtlichen Staatshaftungsanspruchs                                                                                         |     |
| – Voraussetzungen des unionsrechtlichen Staatshaftungsanspruchs                                                                                    |     |

## Inhaltsverzeichnis

|                                                                                                  |     |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| – Verstoß gegen die Pflicht zur Richtlinienumsetzung gem. Art. 288 Abs. 3 AEUV i.V.m. RL         |     |
| – Prüfung der Warenverkehrsfreiheit (Art. 28 ff. AEUV)                                           |     |
| – Voraussetzung der fehlenden abschließenden Harmonisierung durch Sekundärrecht                  |     |
| § 16: „Zu viel gelöscht?“ . . . . .                                                              | 327 |
| – Vertiefung des unionsrechtlichen Staatshaftungsanspruchs mit Hintergründen und Voraussetzungen |     |
| – Anspruchsinhalt des unionsrechtlichen Staatshaftungsanspruchs                                  |     |
| – Modifizierter Schadensbegriff                                                                  |     |
| – Voraussetzungen der Verjährung                                                                 |     |
| – Unmittelbare Wirkung von Richtlinien                                                           |     |
| – Hinweis auf die außervertragliche Haftung der EU gem. Art. 340 Abs. 2 AEUV                     |     |
| – Checkliste zur Prüfung des unionsrechtlichen Staatshaftungsanspruchs                           |     |
| Sachregister . . . . .                                                                           | 345 |